

1 + 1 = 44



Wie diese Rechnung aufgeht, präsentieren das Kompetenznetzwerk Ernährungswirtschaft, Agro Marketing Thurgau AG und das Standortmarketing im Amt für Wirtschaft und Arbeit mit dem ersten Thurgauer Markenplakat der Ernährungswirtschaft: 44 starke Marken aus einem Kanton erstmals gemeinsam auf einem Plakat vereint.

Die Übersicht zeigt auf, wie stark und vielfältig die Ernährungswirtschaft auf der Wertschöpfungsstufe «Verarbeitung» im Thurgau aufgestellt ist. Neben historisch bekannten Marken haben sich in den letzten Jahren im Thurgau neue innovative Betriebe in verschiedenen Betriebsgrössen angesiedelt, was Ausdruck einer lebendigen und gesunden Wirtschaftsstruktur ist. Es fällt auf, dass einige Institutionen mit primär sozialem Beschäftigungsauftrag heute Lebensmittel auf Markenniveau herstellen. Das vorliegende Plakat legt sein Augenmerk auf Unternehmen, die durch die Verarbeitung von Rohstoffen ein (neues) Lebensmittel herstellen. So verarbeiten diese Unternehmen beispielsweise Äpfel zu Saft oder Apfelingeln, Milch zu Käse, Milchpulver oder Eis, Kräuter zu Tees oder Dips und Getreide zu Müesli.

Das Plakat ist als Version 1.0 aufgesetzt, es soll ergänzt und weiter ausgebaut werden. Unternehmen, die in der Wertschöpfungskette auf Urproduktion, Handel, Lagerung oder Logistik fokussieren, sind in dieser Version nicht abgebildet. Sprechen Sie uns gerne an (burose@ernaehrungswirtschaft.ch), wenn Sie Interesse am aktuellen Plakat haben oder an der Weiterentwicklung des Thurgauer Markenplakats mitwirken wollen.

Das Plakat ist als Version 1.0 aufgesetzt, es soll ergänzt und weiter ausgebaut werden. Unternehmen, die in der Wertschöpfungskette auf Urproduktion, Handel, Lagerung oder Logistik fokussieren, sind in dieser Version nicht abgebildet.

Sprechen Sie uns gerne an (burose@ernaehrungswirtschaft.ch), wenn Sie Interesse am aktuellen Plakat haben oder an der Weiterentwicklung des Thurgauer Markenplakats mitwirken wollen.

*Frank Burose,
Kompetenznetzwerk Ernährungswirtschaft*